



# Unser Engagement für den Ökolandbau

Jahresbericht  
2017





## Wer sind wir?

---



Mit der Zukunftsstiftung BioMarkt setzen wir uns für die Förderung und Weiterentwicklung des Ökolandbaus ein. Unser Anliegen ist es, zukunftsweisende Projekte und Initiativen in den Bereichen Landwirtschaft, Bildung und Forschung zu unterstützen.

Selbstständige BioMarkt-Ladnerinnen und -Ladner sowie die dennree-Gruppe mit den denn's-Biomärkten spenden jährlich einen frei wählbaren Betrag an die Zukunftsstiftung BioMarkt. Mit diesen Spenden finanzieren wir unsere Förderpatenschaft und unterstützen zahlreiche weitere Projekte im Ökolandbau. Die Zukunftsstiftung BioMarkt wird als gemeinnütziger Stiftungsfonds von der GLS-Treuhand verwaltet.

**Seit 2013 spendeten wir über 460.000 Euro  
für den ökologischen Landbau!**



# Unsere BioMarkt-Förderpatenschaft



## ...Nährstoff für gute Ideen

Wir wollen Menschen anregen und unterstützen, ihre Ideen und Projekte für die ökologische Landwirtschaft in die Tat umzusetzen. Im Sinne einer Patenschaft begleiten wir die Gewinnerprojekte ein bis zwei Jahre lang finanziell und im Rahmen unseres Netzwerkes zwischen Erzeugung, Herstellung und Handel. Unsere Förderpatenschaft vergeben wir jährlich.

## Wer kann sich für die Förderpatenschaft bewerben?

- Privatpersonen und Initiativen aller Art können sich mit ihren Projekten bewerben.
- Die Projekte brauchen einen klar erkennbaren Bezug zum Ökolandbau und/oder dem Naturkostfachhandel.
- Die Projekte müssen überwiegend in Europa stattfinden und können sich bereits in der Umsetzung oder noch vor Projektstart befinden.

Weitere Infos zur Teilnahme finden Sie unter [www.zukunftsstiftung-biomarkt.de](http://www.zukunftsstiftung-biomarkt.de)

**Ab April 2018 für die nächste BioMarkt-Förderpatenschaft bewerben!**

## Unsere Gewinnerprojekte 2018 – Generationswechsel in der Landwirtschaft



Viele Bäuerinnen und Bauern müssen ihre Höfe aufgeben, da niemand aus der Familie die Nachfolge antreten möchte. Andererseits gibt es immer mehr Menschen, die sich, auch wenn sie selbst nicht auf einem Hof groß geworden sind, eine Zukunft in der Landwirtschaft vorstellen können. Genau da setzen unsere beiden Gewinnerprojekte der BioMarkt-Förderpatenschaft 2018 an.

Gewonnen haben gleich zwei Projekte: das „**Öko-Junglandwirte-Netzwerk**“ aus Deutschland und das „**Netzwerk Existenzgründung in der Landwirtschaft**“ (NEL) aus Österreich. Beide widmen sich dem spannenden Thema des Generationswechsels in der Landwirtschaft und wollen mit ihren Projekten Hofübergabende und Hofsuchende zusammenbringen. Ab Februar 2018 unterstützen wir die beiden Initiativen ein Jahr lang mit insgesamt 48.000 Euro. Herzlichen Glückwunsch!

„Wir sind begeistert, dass beide Projekte gefördert werden und wir uns gegenseitig bei unseren Vorhaben unterstützen und ergänzen können. Wir freuen uns schon sehr auf die Zusammenarbeit!“

Projektleiterin Isabella Lang, NEL



## Was macht unser Gewinnerprojekt von 2017?

Der Hamburger **Bildungsverein Ökomarkt e. V.** gewann unsere erste Förderpatenschaft im Februar 2017. Die Förderpatenschaft ermöglicht es dem Verein das **Thema „Bio“ in Berufsschulen aufzugreifen** und voranzubringen. Viele SchülerInnen wissen gar nicht, was die Bio-Branche alles zu bieten hat. Genau da setzt der Ökomarkt e. V. mit seinem Projekt an: Im letzten Jahr konnte das Team über 300 SchülerInnen mit verschiedenen Veranstaltungen erreichen. Insgesamt haben sie 17 Exkursionen zu Bio-Betrieben durchgeführt sowie weitere Netzwerktreffen für Lehrkräfte organisiert.



„Das Projekt ist toll, weil man förmlich spüren kann, wie man den jungen Erwachsenen neue Perspektiven eröffnet. Viele Jugendliche sind erstaunt, wenn sie hören, dass sie eine Ausbildung, z. B. im Einzelhandel oder als BäckerIn, auch auf einem Bio-Hof machen können. Das erwarten viele nicht und denken zuerst an den Beruf als LandwirtIn oder GärtnerIn.“

Projektleiterin Christina Zurek, Ökomarkt e. V.

**Wir unterstützen den Ökomarkt insgesamt zwei Jahre lang mit über 39.000 Euro.**

## Weitere Projekte

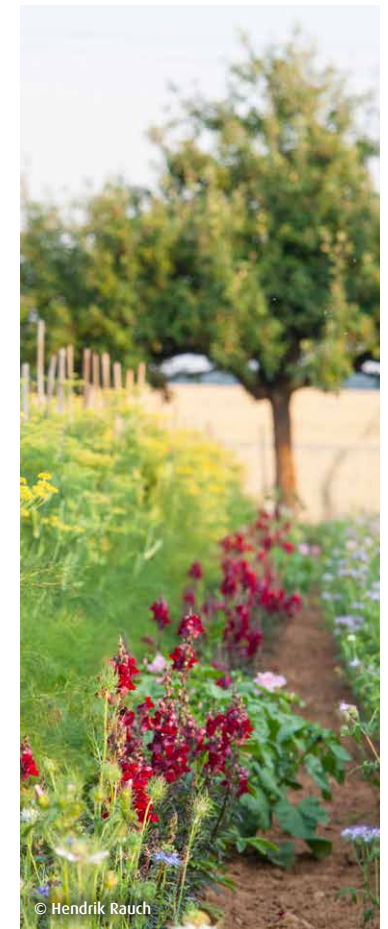
### Ökologische Pflanzenzüchtung – was war das doch gleich?

**Neben der BioMarkt-Förderpatenschaft unterstützen wir weitere Initiativen, die uns am Herzen liegen. Wir möchten nicht nur finanzielle Unterstützung leisten, sondern auch auf wichtige Themen und Entwicklungen im Ökolandbau aufmerksam machen.**

Einen Großteil unserer Fördermittel setzen wir auch im letzten Jahr für die ökologische Pflanzenzüchtung ein. Im Ökolandbau braucht es **Vielfalt auf den Feldern**, robuste und regional angepasste Sorten, die sich gut gegen Unwetter, Schädlinge und Unkraut durchsetzen können. Zusätzlich setzen Öko-Züchterinnen und -Züchter den Fokus auf nachbaufähige, sogenannte **samenfeste Sorten**, damit Gärtnerinnen und Gärtner unabhängig bleiben und ihr **eigenes Saatgut vermehren** können.

Mit einer **Jahresspende von 55.000 Euro** unterstützen wir den Saatgutfonds der Zukunftsstiftung Landwirtschaft. Dieser bündelt Spenden für die ökologische Pflanzenzüchtung und verteilt sie an verschiedene Züchtungsinitiativen.

[www.saatgutfonds.de](http://www.saatgutfonds.de)



© Hendrik Rauch





## Aktionen in unseren Biomärkten

In den wöchentlichen Angebotszetteln in unseren Märkten stellen wir Ihnen viermal im Jahr ein spannendes Projekt vor, das wir mit einer Umsatzspende auf ein ausgewähltes Produkt unterstützen. Insgesamt kamen so rund 18.000 Euro zusammen.



© Sativa Rheinau

### Sativa Rheinau aus der Schweiz

Auch in unseren Angebotszetteln haben wir auf das wichtige Thema der ökologischen Pflanzenzüchtung aufmerksam gemacht und stellen Ihnen die Initiative Sativa Rheinau vor. Das Team von Sativa hat ebenfalls zum Ziel, die Vielfalt zurück auf unsere Felder zu bringen. Konkret arbeiten sie z. B. an samenfesten Karotten- und Kohlrabisorten.

[www.sativa-rheinau.ch](http://www.sativa-rheinau.ch)

### „no patents on seeds“

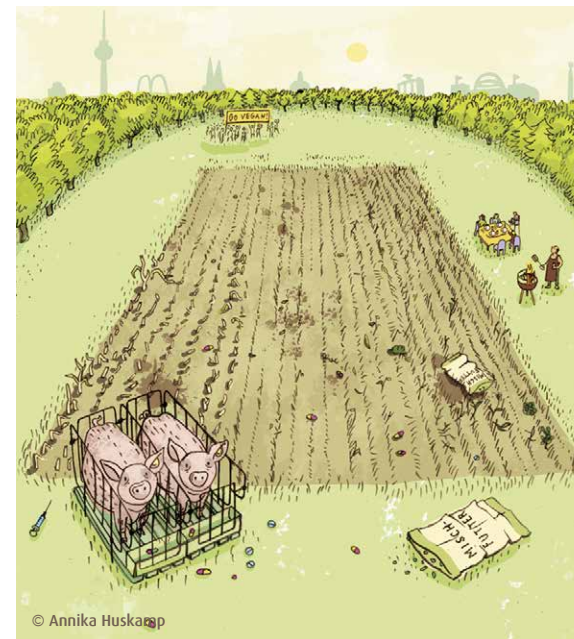
Die Initiative setzt sich dafür ein, dass keine Patente auf Pflanzen und Tiere vergeben werden. Bäuerinnen und Bauern geraten zunehmend in Abhängigkeit, denn nur wer Lizenzgebühren zahlt, darf patentierte Sorten anbauen und weiterzüchten. Schon jetzt kontrollieren die drei Unternehmen Monsanto, DuPont und Syngenta die Hälfte des weltweiten Saatguthandels.

[www.no-patents-on-seeds.org/de](http://www.no-patents-on-seeds.org/de)

### Für mehr Bio-Imkereien

Das Bio-Siegel beim Honig garantiert nicht nur, dass die Bienenstöcke im Umfeld ökologisch bewirtschafteter Flächen stehen, sondern unter anderem auch, dass auf jeglichen Chemieeinsatz verzichtet wird. Der Biokreis e. V. möchte mit seinem Einführungskurs „Bio-Imkerei“ Neulinge und erfahrene ImkerInnen für die biologische Wirtschaftsweise begeistern.

[www.biokreis.de](http://www.biokreis.de)



© Annika Huskapp

### 2000 m<sup>2</sup> Ackerland für jeden

Das Weltacker-Projekt in Berlin veranschaulicht auf 2000 m<sup>2</sup> Ackerland, wie viel Fläche jedem Menschen rechnerisch zum Leben zur Verfügung steht. Besucherinnen und Besucher können vor Ort herausfinden, was auf 2000 m<sup>2</sup> alles wächst und lebt und warum wir im wirklichen Leben bereits viel mehr Fläche und Ressourcen verbrauchen, als wir zur Verfügung haben.

Wussten Sie, dass bereits zwei Schweine in einem Jahr Ihren „persönlichen“ Acker leer fressen?

[www.2000m2.eu/de](http://www.2000m2.eu/de)



## Wir sind dabei!

### UnterstützerInnen der Zukunftsstiftung BioMarkt

Aleco BioSupermärkte, Sottrum	BioMarkt Vaterstetten, Vaterstetten
aura Biomarkt, Schwäbisch Gmünd	BioMarkt Vier Jahreszeiten, Erlangen
Bio in Zabo, Nürnberg	Biomichl, Weilheim
BioFactory, Erbach	BioMarkt Wolfenbüttel, Wolfenbüttel
BioFrischMarkt, Saarlouis	Daves Biomarkt, Kulmbach
Bio-Insel, Berlin-Schöneberg	dennree GmbH, Töpen
Bio-Keller, Freiburg	denn's Biomärkte, Deutschland
Biolett, Höchstadt	Dottenfelderhof-Laden, Bad Vilbel
Biolino, Chemnitz	eseo Biomarkt, Weiden
BioMarkt Bad Nauheim, Bad Nauheim	Füllhorn Bruchsal, Bruchsal
BioMarkt Brennessel, Bad Bergzabern	Füllhorn Karlsruhe, Karlsruhe
BioMarkt Dauber, Blieskastl	Füllhorn Landau, Landau
BioMarkt Dinkelähre, Neumarkt	Himmel & Erde, Rendsburg/Büdelndorf
BioMarkt Greger, Kassel	Hof Sondern Naturkost, Wuppertal
BioMarkt Hameln, Hameln	Knospe Naturkost, Konz
BioMarkt im Galluspark, Göttingen	Korn BioMarkt, Grafing
BioMarkt Jena, Jena	Landkorb – der Bio-Lieferservice, Rohrlack
BioMarkt KaRo, Schwerin	Mutter Natur – Bio-Supermarkt, Leonberg
BioMarkt Knackfrisch, Chemnitz	Naturgut Bio-Supermärkte, Stuttgart
BioMarkt LandVerte, Berlin	Naturkostladen, Zweibrücken
BioMarkt Lauf, Lauf a. d. Pegnitz	Naturkost-Naturwaren Schwarz, Wetzlar
BioMarkt Naturata & Feine Räder, Magdeburg	Speisekammer, Hof
BioMarkt Neuhoff, Regensburg	Tress Lebensmittel & Gastronomie, Hayingen
BioMarkt Picard, Frankfurt-Rödelheim	Vienhues Biomärkte, Willich
BioMarkt Roland Geist GmbH, Öhringen	VITA Aktiv Naturkostmarkt, Bietigheim
BioMarkt Schaefersche Scheune, Wolfsburg	Vivo Naturkost, Husum
BioMarkt Sonnenseite, Bad Bevensen	



**„Rund um die ökologische Landwirtschaft gibt es unglaublich viele kreative und engagierte Menschen, die ihre Ideen weiterentwickeln wollen. Als langjähriger Biobauer und Ladner will ich gerne dazu beitragen, dass solche Ideen auch die notwendige Unterstützung bekommen!“**

**Michael Sendl**, Biomichl Weilheim und Beiratsmitglied der BioMarkt-Förderpatenschaft 2018





Hofer Str. 11  
D-95183 Töpen

**Ansprechpartnerin:  
Lisa Mareen Fischer**

Tel.: +49 (0) 92 95 / 18-30 90  
Fax.: +49 (0) 92 95 / 9141-30 90  
E-Mail: [l.fischer@dennree.de](mailto:l.fischer@dennree.de)

